









# 1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 229, Sonntag den 17. August 1890.

## Roman-Slüthen.

Plauderei von Silvester Gren.

Redaktion vorbehalten.

Schiller nennt einmal den Roman schriftsteller den Halbbruder des Dichters. Damit weißt er ihm eine Stelle an, welche damals ebensoviel ist, wie sie schwer behauptet werden kann. Man braucht man mit dieser Definition, womöglich für aus so wichtiger Quelle stammt, darum leinwandig einverstanden zu sein. Und fällt eine andere Definition ein, welche ebenfalls auch gehört zu werden verdient. Darnach ist der Roman schriftsteller nicht mehr und nicht weniger als ein Universalgenie; er besteht nämlich von keiner jammrichlichen Künstlerin und Schriftstellerin irgend eine Eigenschaft. Er ist Art, dass er nicht sehr oft in den Zeugnisseien oder Wodenjungen seine Werke den getauften Seinen übereilt, Dempster des violetten Blatts wegen, welches er zusammen gebracht, Schneider, weil er hier und dort eine Stelle herausnehmen mag, Buchholz, weil er anders oft wieder zu Kreisen zusammenkehrt, Glazierleiter des violetten Herums, liebt wegen noch neuen Ideen, Tuchhändler, wenn er nach Süden fährt, Maler, da er die Menschen misst, Dichter ist ungehebet, und Dresdner der geladene Ressortenwagen wegen, Schlosser, wenn er die leichten Feinde an seinem Werk legt, Kamptist des violetten Abzeichens wegen, Sattler, weil seine Arbeitern oft leidet, Violinist, weil er viel streichen will, und Schuster des großen Peda's halber, welches er so oft mit seinen Dichtungen hat. Gleichwohl fehlt bei der Zeichnung dieser Eigenschaften, welche auf künstlerische Seite des Roman schriftstellers zugeworfen werden, eine ganz ähnliche: die Romantik. Balzac, der bedeutendste einer, sollte jemals in diesem Venre ruhen erwarten, lag einmal höchst in seinem Bett. Er brachte nicht schlafen; eine neue Arbeit beschäftigte ihn. Da erwacht ein Grausam an einem Schlosse keine Aufmerksamkeit; er wendet das Haupt um und sieht beim Vieh seiner Radikal einen Dick, welcher sich ihm Schreie zu rufen macht. Es war in der That ein frischer Clement, Balzac, aber lachte laut auf. Der Zirkus sieht sich entzweit und hält bei seiner Arbeit inne. Der Dichter lacht immer lauter. "Worüber lachen Sie?" fragt endlich unruhig der Dichter. "Schr einfach! Darüber, dass Sie auf die Gefahr hin, ins Bagno geführt zu werden, so bei Nacht, mit einem falschen Schlüssel bewaffnet, hierher kriechen und in einem Wöbel Geld suchen, in welchem ich, in hellen Tage und mit dem richtigen Schlüssel, nicht einen Cent entdecken kann."

Ein so widerwärtiger Stand, wie bestimmt der Roman schriftsteller es nun einmal hat, hat selbstverständlich seine dokumentarischen Unterhaltungen. Man darf die modernen Herren, einen Spielmann und Dauder, bei Seite nicht in einen Kopf versetzen mit den letzten Ausläufern, über welche jene die Stirn runzeln und die Achseln rütteln. Das sicherste Urtheil für den Agenten ist doch nur der Erfolg, und ein endgültiges hat immer nur die Nachkraft abzugeben. Es ist wohl bei Verzeiten kaum ein einziger Roman schriftsteller mehr gefeiert worden als Cooper. Wenn wir keine Werke lesen, stehen wir vor einem Rätsel, welches sich uns schwer deuten lässt. An den Schätzungen von Natur und Leben auf dem Meere, der Natur unter dem Walde ergänzen wir uns allenfalls noch, gegenwärtige die feitenlangen moralischen und politischen Überzeugungen eine Langeweile, über welche auch der gewissenhafte Leser nicht mehr hinwegkommt. Nur Cooper wird sich bestimmt in seiner Literaturgeschichte, welche sich mit dem Roman beschäftigt, schenken dürfen. Bei aller Vorliebe, welche das Publikum für Roman an den Tag legt, muss man gleichzeitig zu dessen Vorsprung kommen, dass unter Zeit an einer Übersetzungslage. "Romola", schreibt leider sehr richtig ein Kritiker im "Journal des Débats", "gab man mehr Romane und sie hat man weniger gelesen". Die Schriftsteller ist noch immer thätig, und das Publikum lauft noch immer über. Aber zwischen dem geläufigen und dem gesuchten Buch liegt das Papiermesser. Nieberoll sieht man auf den Bildern in den Familien überholt Bücher in tiefen Schränke neben dem Papiermesser, welches nichts aufgeschritten hat. Jeder will das neueste Buch besitzen, sobald es in der Öffentlichkeit nur das geringste Aufsehen gemacht hat. Klein, während Schulzulässigungen über den Roman und diejenigen, welche sich augenfällig mit seiner Herstellung befassen, reichen sich daran. Ein Bildschuh sieht die Vorhänge, welche ein Verlagsbuchhändler bezüglich der Umarbeitung eines ihm eingehanderten Romans dem Autor mache, in die folgende Form: "Alle vor kommenden fünfzigtausend Personen müssen noch, die Hauptcharaktere um ein halbes, die Nebencharaktere um einen vierten Kilo tiefer und eingehender geschildert werden. Werner müssen Sie sowohl der Umgegend des Genfer Sees als auch der Länge des Rhône nach Berna je hundert und fünfundfünftausend Gramm Naturschilderung aufzählen. Die lang erwartete Fertigstellung zwischen dem Professor und Dozenten im dritten Band wiegt nur netto fünftausend Gramm. Das ist, nehmen Sie's mir nicht übel, eine Eiserne Regel, unter einem halben Kilo erfordert sich kein ordentlicher Romanprofessor. Bitte noch dreißig Gramm Erinnerungen an die traurig verließene Jugend, wozu knapp Gramm Togetherschiffen Gramm bitten Worte, die er dem Mädchen vornehmst, welches er so schöne verlassen worden, ein viertel Kilo wichtig und widerlegbare Beurteile Dozenten, und ich bin genau bereit, Ihr Opus in den Verlag zu geben. Einmal bei dem Genie, wollen wir auch das Honorar bemerkenswert festlegen. Wir legen Ihr Manuskript auf die Waagschale und vernehmen dann blanke Wiedergaben als Gewichte. So viel Kilo Papier — so viel Kilo Rabatt, mindestens u. s. w."

Wenn in dieser humoristischen Schilderung nun auch eine lästige Dosis Überbelustigung liegt, ist dem Grundgedanken die Wahrheit gleichwohl nicht abzusprechen. Man sah die Stellung und Verhältnisse des Roman schriftstellers absichtlich so angenehm auf, wie die große Menge das zu-

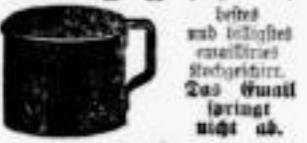
eine Weise ihr trauriges Schicksal folgendermaßen: "Mit einem Worte, ich wünsche auf ohne die Wonne mütterlicher Fürlichkeit, denn die Kreme stark, als sie meinem älteren Bruder das Leben gab..." Wenn ein Kinderschuh, welches die Natur bisher noch nicht fertig gebracht hat. Das hindert den Roman schriftsteller darum unmöglich, dass er es hat. — In einem Worte lesen wir: "Theodor mit bis an den Garten, sprang vom Pferde, trat durch den Raum und flog nach der Laube, wo Künzlinne ruhte, stieß zu ihr hin und stürzte in ihren Hügel. Freudig, sobald sie ihn empfing, er segte sich an ihre Seite, sank an ihre Brust und schwamm in einem Meer von Seligkeit. Das Alles war das Werk einer Minute..." Der Mann bat doch wahrlich mit einer eisernen Geschwindigkeit zu Werk geben können. — In einem anderen Roman leitet sich der Autor folgende hässliche Periode: "Man verachtet sich nicht, das es ein besonderes Vergnügen genährt würde, wenn der liebenswerte Graf Seiner Majestät entschlafen würde, mit dem sieben die Bekanntheit angeklungen wurde, die Reise dahin, da er auch die Ansicht habe, in jenen Gezeiten längere Zeit zu vertragen, mit den jungen Deutschen fortzufahren und sie sonach in den Familien einzuführen, unter weichen vorzüglich jene der Worcester genannt wurde, an welche besonders der Graf Wenier empfunden war, und der hässliche Graf Wenier vertheidete, den alten Patrioten recht gut zu kennen, er mit ihm schon mehrfach in näheren Beziehungen stand und bald noch in nähere zu treten hoffe..." Und eine solche Stelle stand in der That in einem österreichischen Blatte!

Bei dem Gesichtsatz des vielseitigen Publikums finden solche Stellen gleichwohl oftmals einen starken Beifall. Einem Roman schriftsteller, welcher es allen Vögeln recht machen will, müssen eben ganz passable Mittel zu Gebote stehen. Der Eine möchte einen ganz langen Roman lesen, der Andere einen ebenso kurzen; Dicke, dass er nicht aus dem Soden herauskommt, Jener, dass er in den Thronen zerfällt. Die Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg "Großmährischer Heldenthrone Arminius oder Hermann" als ein tapferer Weltkrieger der deutschen Freiheit, Willkommen von Aufstehen aus das Papier zu malen, ein für Vergnügungen bär, den möchten wir an einen Auskunft Taubers erinnern, welcher die gegenwärtige Meinung bestreite würde. Der Vorsicht hat dann auch in der That alle Speciellen berücksichtigt, welche dem Verlangen des jedeswegen Vaters entsprechen dürften. Wie beginnen ein Roman-Ulasseher, welches selbst der reichsten Leibbibliothek-Abonnement in Bezug auf Umgangsreichthum genügen dürfte. Es ist dies Daniel Spikes von Schlossberg





**Paul Heussi,**  
Wintersortenstr. 6.  
**Königsgeschirr,**



bestes  
und beliebtestes  
ausführliches  
Geschirr.  
Das Qualität  
spricht  
nicht ab.



**Rüdelplatte**  
**Käfer- und Chescervices**

Rüdelplatte Geschirr sind besser als  
Silberne, da sie nicht gesagt zu werden  
brauchen. Beliebte Käfer- und  
Chescervice-Geschirre.



**Heussi's**  
**Stiel- und Back-Apparat**  
beweist jedwudig das gute Brünnen  
jedes Hauses.  
Werkt die vorzüglichsten Saucen.  
Geschäft in der Nähe dieser nicht  
bekannte Sonnenküchen.

**Paul Heussi,**  
Wintersortenstr. 6.

J. Neuhusen's Billard-Fabrik,  
Berlin SW.,  
gibt sich in Ihren auslandt. tollen  
Billards bestens empfohlen. Preisge-  
genwart von allen größeren National-  
und Internationale Ausstellungen.  
(Preis: Goldenes Meister;  
Künsterlecker Auszeichnung;  
Gruß-Diplom) etc. etc.



Pat. Dach-Billard mit Hobel-  
Stellung, rückwärts, hänkelbar und  
einfach handhaben Mechanismus (nicht  
mit später aufgetragenes Radierungs-  
werkzeug), in bewundernswert groß-  
artigem. Banden zweiten Ordnung,  
überzeugend prächtigem Rücken, bei  
der In- und Ausland.

Vereitung für das Königreich Sachsen:  
Edwin Schloemp i. Leipzig,  
Thalstraße 27, I.

Deutsches „Eau de Botol“  
Stoffel's Mundwasser

Stoffel's Zahnsäuberungs-  
pulver 1 Schubl. 50 gr.

Herrn Paulus Heydenreich, Berlin,  
H. F. Röhm, Chemie, Chemie,  
Hans. Vogel's Nachf., Berlin,  
Ottoman Steker vom J. C. Schüm-  
burg, Berlin.



**Jede Dame**  
berügt nur Qualität des Teintes  
nur die Schönheit des Gesichtes.

„Pattendorfer“ sche  
Schmuckfabrik, Dr. Albert  
Pattendorfer, Berlin, 1880.  
Von 1880 bis 1885 war  
Locas Preys, Unterstrasse 2,  
Unterstrasse 27.

Gbr. Sametz, Rathaus 6,  
Emil Giering, Unterstrasse 21.

Carl-Heer-Schweiz-Seife

n. Bergmann & Co., Berlin u. Frankfurt a. M.  
Übertritt in Ihren wohltuend überzeugenden  
Wirkungen f. d. Hautpflege alles höchste  
Qualitäten. Sie verhindern die Entzündung  
der Haut, wie Alters-, Diabet., Diabetes, r.  
Alters-, Röthen n. d. Zustand 50-60 in der  
Vasopath., z. weichen Adlers, Diabet., 9.  
Bergmann's Original-Dauerseife  
durch Bergmann & Co., Berlin und  
Frankfurt a. M. Allein erhält, erhält und  
allein die Rechte in Deutschland. Überzeugt  
von vorzügl. Wirkung gegen alle Art. Haut-  
entzündungen, Seborrhöen, Prostatale,  
Diabetes, Röthen n. d. Zustand 50-60 in der  
Vasopath., z. weichen Adlers, Diabet., 9.



**Billige Quelle**  
für Schießergewölbe, wichtige Qualität  
14 cm 100-18 cm Länge, die Stärke der  
Gewölbe beträgt 5 mm bis 7½ mm, und  
sicher auf billigen Preisen.

N. W. Luthardt Thomas,  
Steinbruch bei Sonnenberg,  
wieder werden auf Wunsch freuen garantirt.

**Pianinos**, Tafelhöhe, v. 380,-  
an. Kostenfrei, jüngst Probesend,  
Ober Amtsh. v. 13,- je monat.  
Fabrik Stern, Berlin, Neanderstr. 16.



# Kohlen und Coaks nach Maß oder Gewicht

laut nur und für die seit gültigen Sommer-  
Preiseourantes vom 15. Mai 1890

empfohlen  
**C. Hoffmann-Ebelling & Co.** Güterkarte Nr. 21.

Der kleinen Nachschlägen wird gewarnt!  
Bestellung auf

## Keimfreie Dauermilch

in allen Haushaltungszwecken  
die Flasche zu 10 Pf. frei Wohnung

wurden entgegengenommen

Querstraße Nr. 14, I. Hof rechts.

Die Milchverwertungs-Gesellschaft zu Leipzig

**Otto Siebold & Co.**

Alle unsere Milchflaschen sind mit Otto Siebold & Co. Blauem Etikett und Qualitätssiegel versehen.

## Mondamin Brown & Polson

alleinige Fab. v. Brown & Polson, k. engl. Hof.

Zu Flammrys, Puddings etc., zur Verdickung v. Suppen, Saucen etc. vorzüglich geeignet.

### Trauerhüte

in großer Auswahl sehr vorzüglich.  
Rüttlinge der unglaublichen Bestellungen  
in 24 Stunden.

**Adelheid Bäcker,**  
Seitzer Straße 33.

### Bier- und Mineralwasser- Apparate für flüssige Kohlensäure.

Bestellt werden können  
auf Anfrage.

</div





**Complete Equipage,**  
bestehend aus einem Paar schwarzen und  
gewöhnlichen brauen Pferden, einer ungarn-  
säule, den hauptsächlich Sattelgeschäften a-  
gekauft haben, einem Naturholzstiel, 80  
und Stroh, als überzähl. bei sehr geringem  
zu verkaufen, zu leicht. Offeren unter 22.24.

### **Ein Landauet,**

mit zw. Et mit Gattung völlig zu verkauf.  
bei Herm. Schlegl, Baldenkra 48, port.

Schmiedebarer großer, wenig gebrauchter  
Reichsmeister, für Gartengäste passend,  
Preisgest. 87 cm breit, 138 hoch, 170 lang,  
sehr gerichtet zu verkaufen.

Versteigerung Sachsen, 2. bis 6 Uhr.

Jugendspiel 13, I. Sangerbergs Gut.

Um 1. A. Förderwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. j. 100. Reich. soll.

2. Klasse, 1. Grundstück ab 1. Klasse

und Verkauf vermittelte prauant und hoch

C. F. Sonnax, 2. Oststr., Weimar, 9, II.

Dr. Kastor, Horzer pr. Kanarienvogel,  
hochwertig aus einem Paar sehr leichten und  
gewöhnlichen brauen Pferden, sehr ungarn-  
säule, den hauptsächlich Sattelgeschäften a-  
gekauft haben, einem Naturholzstiel, 80  
und Stroh, als überzähl. bei sehr geringem  
zu verkaufen, zu leicht. Offeren unter 22.24.

### **Steindruckpresse**

neuen Gute zu kaufen geachtet. Nach eine

Papier-schneidemaschine, 10 bis

60 cm Schnittlänge, Offeren mit Preis u.

Z. No. 3277 Exped. d. Blattes erbeten.

Weber geht, Tannenholz, in guten

Händen, zu leicht. Offeren unter 22.24.

Offeren mit Preis unter M. U. 697 an

die „Invalide-dank“, Leipzig.

zu leichter geachtet ein gebrauchtes vorhersteh-

endes Militärjackett mit Jasmin-Jung-

Küller, Goldfisch, Kürschner, 7, I. Gasse.

Cigarren u. Zigarren werden in

großen Wohlen zu kaufen gel.

Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Gebrauchter, noch in einem Zustande be-

fähigter altherreger Handwagen

Offeren unter 1. 2971 durch Rudolf

Mosse, Leipzig.

Brust. 1. Blatt. 1. Klasse. 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.

Handwagen f. 1. W. ab Sonn-

za. 1. u. 2. Klasse, 1. Klasse.

Reparatur, 1. Klasse.

versicherung, um 1. Klasse, billig zu

verkaufen. Offeren unter 2. bis 6 Uhr.



# 3. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 229, Sonntag den 17. August 1890.

## Dur Lage.

**Berlin, 15. August.** Nur kurz war der Kaiserhauptsitz unter Kaiser Wilhelm I. in seiner Hauptstadt, freilich war auch während desselben von Ruhe und Gelassenheit keine Rede, er war vielmehr angestrengt mit aufwendigen und anstrengenden Arbeiten mancherlei Art, und wenn er einem Tag über die wochenlang schlagende Zeit verbrachte, so waren dringende Verhandlungen über die Staatsgeschäfte davon kaum, wie die weiterholten Empfänge des Reichskanzlers und des Finanzministers dorthin. Zur Gestaltung neuer schwerer Pflichten vor der rostigen Monarch die Reise zum östlichen Nachbar angetreten. So beschränkte seine politische und konsolidatorische Beziehungen ihn auch mit dem Russischen verbunden, und mit wachsendem Eifer auch Kaiser Wilhelm II. als geborener Sohn die Gelegenheit ergreift, den russischen Monarchen beizubringen und ein seitdem gebliebenes gründliches Urteil über die russische Armee zu gewinnen, so glaubten wir uns doch nicht zu irren, wenn wir annehmen, daß dem verhüllten Herrscher gerade diese Reise nicht leicht wird, und daß er aus Verdrängung von der hohen Aufgabe, die er sich vorgenommen hat, der Wahrung des Friedens, zu desselben sich entschlossen hat. Man erinnert sich auch wohl daran, wie die Einladung zu dem Besuch der russischen Monarchie, der unter Kaiser heute sehr leicht, bei der letzten Auswirkung des Krieges am letzten Tage erfolgte. Nicht ohne gewissem Bangen lag man damals der Ankunft Alexander III. der augenscheinlich nur jünger und ungern nach Berlin kam, um den wichtigen internationalem Gescheit zu genügen und unferes Kaisers in Russland zu erwarten, hier entgegen; wie bald aber änderte sich das Bild, wie angenehm fühlte sich der Zar beruhigt durch die ungezwungene Herzlichkeit, mit der ihm die sofehle Familie begreift. Als uns Anderer, wie er gekommen war, schied er, als zufällige Freunde und Bewunderer unseres jugendlichen Herrschers, überzeugt, von dessen und seines damaligen ersten Staatsmanns Bismarck aufrichtiger und ehrlicher Friedensliebe. Eine unverkennbare Bestätigung unserer Beziehungen zu Russland, die sich auch in der Sprache der panslawistischen Organe aufwirkt, war die sichtbare Freude dieses Kaiserhauses. Und vielleicht hat eindrücklicher Weise angezeigt, wenn auch gerade in der jüngsten Zeit wieder die panslawistischen Heftblätter die Reiterei, die sie für eine Zeit lang Deutschland gegenüber ansetzte, fallen lassen zu dürfen gestanden haben, aber zutreffender ist es seit der Rückkehr des Zaren an mehrere Staatskünste nicht geblieben, die darauf ausgingen, den Wirkungen eines Besuchs in der deutschen Kaiserstadt entgegen zu arbeiten. Dieser blieb nicht die Bedeutung der gegenwärtigen Führer unseres Kaisers hauptsächlich darin zu liegen, daß sie die persönlichen quadratischen und herzlichen Beziehungen zwischen den beiden Monarchen erneut und dann eine westliche Gewalt für die guten Beziehungen der beiden Reiche und damit für die Aufrechterhaltung des Friedens giebt. Und wenn man die großen Anstrengungen und Verantworten bedenkt, dessen sich gerade hier Bismarck beim Zaren zu erkennen batte, so wird man es nur natürlich finden, daß auch sein Nachfolger im Amt, der leidende deutsche Staatsmann General v. Caprivi, seinen Sonderpunkt auf dieser Reise begleiste, um den Zaren davon zu überzeugen, daß auch heute noch die deutsche Politik sich in den Händen befindet, in denen Herr Bismarck sie geleitet, daß Deutschland nicht wie vor soviel möglichst gute und freundliche Beziehungen zu Russland verschafft. Gelingt es, den Zaren zu überzeugen, daß der Kurs der deutschen Politik derart ist, daß der Deichsel keine Verbesserung des europäischen Friedens werden soll und ein gutes Verhältnis zu Russland nicht auslöschen. So wird man auch fernherin daraus rechnen können, daß der Zar dafür sorge, die panslawistischen Bäume nicht in den Himmel rauschen zu lassen.

Während wir die nächste Tagung des preußischen Landtages schon ein überehriges Material in Aussicht schauten, erfuhr doch heute sogar der "Reichsangehörige", daß dem drei große organische Gefüge: Schulreformgesetz, Landgemeindereform und Steuerreform, zugestellt werden, so wie man noch sehr wenig über die dem im November anstehenden Reichstag zu machenden Vorlagen weiß. Allerdings wird hier die Novelle zur Gewerbeordnung ausreichend behandelt, daneben wird er natürlich den Reichshandelsrat beraten haben, auch die Colonialangelegenheiten dürften längere Zeit in Anspruch nehmen; hat ja doch Freiherr von Marschall die Verlegung eines Organisationsplans für die Versorgung der Colonien geplant. Die Angelegenheit der Überstellung der Colonien ist folglich die wichtigste. Die Übereinstimmung des Reichslandes wird wohl sehr rasch erledigt werden. Ob militärische oder finanzielle Vorlagen in Aussicht stehen, darüber verlautete nichts, doch ist anzunehmen, daß sowohl das Justizministerium wie das über die Brannenversicherung mehr oder minder eingeschneide Änderungen vorbereiten. Denfalls würde auch der Schluß der im Frühjahr begonnenen Tagung arbeitsreich genug sein.

## Centralhalle.

\* Der Umbau und die Erweiterung der inneren Einrichtungen des Kaiserhauses der Centralhalle hat nunmehr seinen Abschluß gefunden. An Stelle des früheren, durch Überblick fast kaum erhellten Raumes bietet sich gegenwärtig ein schmäler, freundlicher, reichlich dekorierter Saal, in dem zur Eröffnung des Endstands die Kunst in Malerei und Architektur verschönert geworden ist. Diese Bilder der ersten Gestalten der deutschen Kaiser, welche bisher die Böschung der Wände bildeten, die aber leider auf den unabwendbaren Einfluß von Stand und Raum weichen mußten. An ihre Stelle trat eine Bemalung der Wandflächen im Rococo-Stil, angepaßt den für den ganzen Raum maßgebenden Stilelementen; dabei wurde, um viele Personen zu gewinnen und um eine möglichst große Sichtmöglichkeit in die verschiedenen Felder zu bringen, in Rococo mehr der organische Zusammenhang berücksichtigt. Das in erster Linie dem Saale der Charakter eines Kaiserhauses gewordet bleibt, das wir ward, insfern größtmögliche Sorge getragen, daß eintheilung der großen Bühnen, der Räume und Bühnen. Ist doch auf ihn die Poetie gegründet, die mit dem Sage von dem fruchtbarsten regnenden Kaiser Barbarossa und hat ihn berühmt gemacht, wie kein anderer Berg Deutschland durch die Sage berühmt worden ist. Weiterhin begreift wie dem alten majestätischen Erbauungsbau vom Worms, der Stadt der alten deutschen Heldenfage, die vielseitigsten im "Wonnegau". Dam erfreut eine fürstliche Stammburg in Schwerin den Hof, die Stammburg des erlauchten Kaisergeschlechts Hohenzollern:

"Dort an jenen Berg, der hoch und schön,  
Sich aufschwingt alles majestät'che Bergs Schön,  
Und auf dem Königlichen Gipfel lädt  
Der Hohenzoller alle Stammburg ein."

Themen Erinnerungen der Vorfahrenslinie infüllen sich an diesen sommäßigen Berg und seinem herrlichen Bau, der in seiner festen Erstreckung als ein bereiteter Verkünder eines unermüdlichen Kurfürstentums gilt.

Endlich tritt der Römer, das Rathaus der stolzen Kaiserstadt Frankfurt am Main, der wie der Dom durch Erinnerungen des alten Reichs geheißen ist, im Bilde hervor.

Der landschaftliche, in ausdrücklichem Tono aufgeführte

Theil aller vier Bilder tritt perspektivisch weit zurück, die Motive erscheinen leicht und gut innerhalb der erdmäßig behandelten Rococo-Umrahmung, während die Verdecorations eine fröhliche Behandlung erhalten haben. So zeigt bei letzteren die Burg Hohenasperg ein Porträt, der Römer einen Brunnen, Werms die Rücken eines barocken Pferdes, der Hoffräulein einen Heidentempel mit Terrasse.

In den verschiedenen Theilen sind die in Weiß mit Gold behandelten Teile sind Wappendarstellungen, Jagdtrophäen und Wappensteinme als malerische Momente eingefügt worden; links und rechts von der Mitteltribune befinden Fanfarenböller ein Porträt, der Römer einen Brunnen, Werms die Rücken eines barocken Pferdes, der Hoffräulein einen Heidentempel mit Terrasse.

Einen beeindruckenden Fall für die Stammburgschen der damaligen Hochzeitsschau zeigt die Entzugsdecke von Bismarck auch zu erhalten. Am 15. Februar 1862 sei auf Blasewitz hier ein kleiner belakener Wagen um und erzielte einen bedeutenden Kunden. Die Reise, in deren Rücksicht man 20 Taler had, wurde vom Schlossermeister zu Meiningen aufgefordert und kam auf dem Schlosser dritter bestellt. Nach einigen Tagen erhielt man, daß der Verzettelte Samuel Hahn, ein Weber aus Oberthau, und nicht durch ihrer Schönheit. Die Rebenräume wurden mehr in einladendem Renaissancestil gehalten.

Unter der Regierung des Herrn Architekt Hugo Franz ist die Erweiterung des Kaiserhauses vorgenommen worden, die Ausführung der Mauer-Arbeiten lag in den Händen des gewissenhaften Deutschen-Malers Herrn H. Straßer, an den Entwürfen war Herr Richard Dörr beteiligt.

Für die Klugung der überaus wichtigen Frage "Kult und Sicht" trat Herr Glasermeister Heinrich Ganz in bequemer Beifügungsfähigkeit auch hier wieder ein. Sein Werk ist die neue Doppel-Verglasung der großen Oberlichtanlage, deren unterer Theil in kleinen warmen Tons schimmert, vertieft mit Ranken und Sternen. Eine vorzülliche Ventilation ist neben der Annehmlichkeit hellen Lichtes das Ergebnis dieser Neuerung. Als praktische und decorative Ergänzung des Saales werden zugleich prächtige Beleuchtungsstelen der Südlichen Bronzearbeitsstube, deren A. J. Seiter, einem der hervorragendsten und bewunderten Bildhauer, ausgedacht und ausgeführt sind.

Für die Klugung der überaus wichtigen Frage "Kult und Sicht" trat Herr Glasermeister Heinrich Ganz in bequemer Beifügungsfähigkeit auch hier wieder ein. Sein Werk ist die neue Doppel-Verglasung der großen Oberlichtanlage, deren unterer Theil in kleinen warmen Tons schimmert, vertieft mit Ranken und Sternen. Eine vorzülliche Ventilation ist neben der Annehmlichkeit hellen Lichtes das Ergebnis dieser Neuerung. Als praktische und decorative Ergänzung des Saales werden zugleich prächtige Beleuchtungsstelen der Südlichen Bronzearbeitsstube, deren A. J. Seiter, einem der hervorragendsten und bewunderten Bildhauer, ausgedacht und ausgeführt sind.

## Dur Leipziger Land-Chronik.

Von Otto Moeser.

### VIII.

#### Blasewitz.

Bevor der Bismarckmann, widerlich in einem Zeitraum von wenigen Jahrzehnten Leipzig mit einem Siedelland bekleidet, welches die breiteste Elbe sonst, auf ihrem Rücken kleine Wasserläufe und flache Dampfschiffe durchzog, eine Insel von kleinen Dorfknechten vom Markgrafen Otto dem Reichen geschenkt war, die Stadt mit Leipzig durch einen Kanal zu verbinden, in Blasewitz nahm – bevor der endliche Schloß einer über Leipzig hinaus gesammelten neuen Rute, der in seinem Kanal unvergängliche Teicke Cratii Carl Erhard Meissner erneut und dann eine westliche Gewalt und Spanien nach Blasewitz trug, wie es aus der beobachteten, angedeuteten Zeitnahme zu schließen ist. Unter den beiden Befehlshabern standen die Befehlshaber der Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Napoleon, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen England und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Österreich und Italien, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Spanien und Portugal, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Preußen und Sachsen, die Befreiungskriege und der Befreiungskriege gegen Russland und Frankreich, die Befreiungskriege und der Bef



## Windmühlenstrasse 32

Geschäftsräume nebst reichlichem Zubehör, Wohnungen.

1. Etage links, 2. Etage rechts, neu eingerichtet, für 1. Oktober, momentan auch früher vermietbar durch Rechtsanwalt Dr. Carl Müller, Hotel de Saxe.

Wein- und Tabaksgeschäft

**Colonialwaaren-, Spirituosen-, Wein- und Cigarren-Geschäft** mit großem, schönem Verkaufslocal und gleichem Rücksitzgeschäftsraum in der besten Geschäftslage in Halle a/S.

mit id. verdeckten. Vermögende Reisende wollen ihre Waren unter s. g. 22483 Rudolf Rosse, halle a/S, entnehmen.

aus Geschäftslocai nahe der neuen Börse, Rade-

mühle 25. ab zum 1. Oktober a. c. eine gesamte Etage (8 hübsche Zimmer) zu vermieten. Röhres eigentl. jetzt ganz besonders für Comptoir und Wohnung, aber auch zur Ausstellung eines Banken-, großer Agentur-Geschäfts oder Bezeichnungsgeschäfts.

Höhere Ausführung erhältlich bei Friedrich Grüber.

Grunderwerb liegt vor. Nicht bereit.

**Sternwartenstrasse 4–6, Neubau,** unmittelbar am Rosplatz,

2 größere Räume mit Hinterräumen, event. vereinigt,

1 kleinerer Laden,

1 zweite Etage, M. 1250, mit 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisei,

Wohnen, 2 Bodenräume, 2 Keller,

1/2 dritte Etage, M. 500, mit 4 Stuben, Küche, Boden, Keller.

Näheres beim Polizei dafelbst oder bei August Heyne, Stern-

wartenstrasse 57, 1. Etage.

**Großer Laden in Magdeburg,**

Seite Weg 18, allerbeste Lage, ist zu vermieten. Näheres durch J. M. Kjaer, Seite Weg 46.

**Ranständter Steinweg 6**

hab 2 Räume, der zweite entsprechend eingerichtet, mit großen Schaufenstern u. Tante, samt Wohnung, Arbeitsraum und Rücksitz, zusammen aber günstig für 1. Oktober zu vermieten. Näheres dafelbst beim Bürger.

**Geschäftsläden**

mit großen Schaufenstern am Südpalz, Südpalz 2, Eingang der Kochstraße, postf. für Herren- und Damengeschäfte, Delikatessen, Antiken, Minen, Eisen, Uhren, Schlossarbeiten u. c., sofort oder später zu vermieten. M. Südpalz 2c, b. Hause.

**Ein größerer Laden mit Niederlage,** Keller und Bodenraum, sowie verschiedene Wohnungen sind sofort zu vermieten. Plagwitz, Südpalz 2c, Nr. 18.

**3 Läden**

und in den Nebenräumen

an der Spießbrücke

ebenso oder zusammen zu vermieten. Näheres beim Haussmann und bei Rechtsanwalt H. Erler,

Reiterstraße 37, II.

**Weststrasse 4,** unmittelbar an der Promenade,

a ein geräumiges Parterre zu Gontorzwischen zu vermieten. sehr Lagerräume

hab auch vorhanden.

**Große Lagerräume nebst Comptoirlocalitäten**

Ranständter Steinweg 29, vorsichtig geziert für die Warenträgerin an groß, für 800,-

Rechtsanwalt Dr. O. Langbein, Schloßgasse 2, II.

Am neuen Anbau des Bibliograph. Inst. am Gerichts- u. Zollbeamtenweg in

höchst für Überr. 1891

**größere Arbeitssäle,**

mit Betriebskraft, Heizung, Fahrstuhl

mit elektrischer Beleuchtung zu vermieten.

Reisende erläutern Näheres durch Max Pommer,

Gittergasse, 9, parterre.

**Herrschäfts. Stallung** für 4 Pferde, 3 Wagenräumen, Butter-

boden, Einheit, Holz, Gezeitig, 35,

ab 1. Etage mit 4 St. Balken und 2. Etage. Näheres daf. beim Haussmann.

**Schenkendorfstrasse 17,**

unweit der Kaiser-Wilhelmstraße, ist ein elegant eingerichtetes Hochparterre, 3 beladene

Zimmer, Kammer u. Zubehör, sofort od. per 1. Oktober bezichtbar, zu verm. M. b. Bürger.

**Wohnungen und Läden.**

Parterre: 2 Stuben, 2 Räume, Küche mit Wasserleitung, Corridor u. Keller

per October 400,-

I. Stock: 3 Stuben, 1 Kammer, Küche mit Spiegel, Corridor, Keller, Boden-

schaltung, Waschstube,

II. : 2 Stuben (eine mit Ofen), 2 Räume (eine beladen), Küche u. Spie-

leammer und Waschstube, Corridor, Keller, Holz, Gezeitig,

III. : 2 Stuben, 1 Kammer, Küche mit Waschstube, Corridor, Keller, Bodenrah-

III. : 1 Etage, 1 Kammer, 1 Küche mit Waschstube, Corridor, Keller, Bodenrah-

ein kleiner geräumiger Laden in lebhaftester Geschäftslage.

Leipziger-Rathausstrasse, Schenckendorfstrasse 70, im Gontor.

7 Zimmer, Küche, Wäschekammer, Bad, Veranda,

Garten, sofort oder später, Schenckendorfstrasse 1,

zu vermieten. Preis 1500,-

**Hochparterre,**

Pfaffendorfer Straße 36, 1. Etage, 3 Zimmer, Zubehör, per sofort

ab zum 1. Oktober zu vermieten, 750,-

ab zum 1. Oktober. Näheres daf. beim Haussmann.

**An der katholischen Kirche,**

Weststrasse No. 4,

ist die erste Etage mit großen, geräumigen Zimmern, großem, hellen Saal, per

1. Oktober zu vermieten. Bei jetzt Haushalter großer Restaurationsraum können Zimmern noch bestimmt werden.

Kaufleute Straße.

**Ecke Lösniger u. Schenkendorf-Strasse.**

5 belad. Zimmer mit Zubehör u. Giebel, 1. Et. 700,-, 2. Et. 600,-, 3. Et. 620,-

4. Et. 550,-, 4 belad. Zimmer mit Zubehör u. Giebel, 1. Et. 530,-, 2. Et. 500,-

3. Et. 470,-, 4 belad. Zimmer mit Zubehör u. Giebel, Park. rechts 400,-, Park. links

220,- Sonnenfeile, schöne Ausicht ins Dreieck.

**Röntgen-Johannstraße 13**

hab elegant eingerichtete Räume mit 4 zweiflügeligen Stuben und Bad, zelle Zubehör

in 1., 2. u. 3. Etage für den Preis von 1000–1200,- zu vermieten.

Näheres beim Haussmann.

**Wettiner Straße 9, Neubau,** zelle Rennbahn, sind per 1. Oct.

Stadt u. preis, zu verm. 1. Etage, 4 Räme, 1 Kammer, Küche, Boden,

Reiter 650,-, 1. Etage, 3 Räme, 1 Kammer, Küche, Boden, 650,- und

4. Et. 620,-, 2. Et. 2 Räme, 1 Kammer, Küche, 550,-, Park. 420,-, jeweils

ein helles Arbeitsheim im Parterre. Näheres daf.

Nürnbergstrasse 54 1/2 erste Et. zu verm.

**Nürnbergstrasse 48**

(Ex. Ueberhause) & für 1. Oktober 1890 die freigegliederte 1. Etage, entstehend 10 große

rr., zw. und mehrstöckige, alle mit breitlichen Back- und Tiefenmalereien ausgestattete

Boh- und Zabellämmere, höchste Marmormarmel, große Küche

Wasserhähnen und Geschäftsausstattung mit schöner Ausbildung, breiteste langen Vor-

hof, die meiste Räume verfügen mit Centralheizung, zu vermieten. Preis 2400,-

Näheres beim jungen Kämmerer, beim Haussmann oder Ueberhause 21/28, im Gontor.

**Südplatz,** Südpalz 2b, und 1. u. 2. Etage Wohnungen,

5 Zimmer u. Zubehör mit Wasserkloset, Preis 7–800,-, sofort oder später zu vermieten.

Nendelsbahnstr. 5, Ecke der Kleinenbergsiedlung, in die 1. Etage, 7 Zimmer, Bad und

Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen vorst. rechts.

**Elegante Wohnung, 1. Etage, 7 Zimmer, Bad und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daf. beim Haussmann.**

**Promenadenstraße 37, am Westplatz,**

für die 1. Etage, elegant eingerichtet, per sofort, die 2. Etage per October, herunter die

2. Etage am Westplatz, Eingang Colonnadenstraße Nr. 34, per sofort zu vermieten,

Colonnadenstraße 37 in die 2. Etage, 6. Et. Wohn., sofort oder später. Näheres dafelbst.

**Kochstraße 8** nahe am Südpalz, per 1. Oct. daf. 1. Etage 3 Et.

2 Räume, Küche und Keller billig zu vermieten.

**Albertstraße 21,** 1. oder 2. Etage, jede 6 Zimmer, 2 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres 1. Etage.

**Hundstr. 3,** Ecke Großstraße, nahe Südpalz, sofort oder später, 1. Etage, 6. Et. Wohn., sofort oder später. Näheres dafelbst.

**Zu vermieten pr. sofort oder 1. October d. J.**

**Elsterstraße Nr. 65** 2. Etage: 1. Salone, 6 Zimmern, 1 Küche

und viele. Zubehör, per 1. October billig zu vermieten.

**Franfurter Str. Nr. 25** 2. Etage: 5 Zimmer, 1 Küche und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres 1. Etage.

**Eine 2. Et.,** nahe am Südpalz, per 1. Oct. daf. 1. Etage 3 Et.

2 Räume, Küche und Keller billig zu vermieten.

**Südpalz 11** 2. Etage Wohn., 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres 1. Etage.

**Nähe des Rosenthales,** Ecke Adolphstraße 46, in 1. Et. 2. Et. 3. Et. p. 1. Oct. 5. 620,-, 4. Et. 600,-, 5. Et. 680,-.

**Gustav Adolphstrasse 27, Ecke König Johann-Strasse,**

find nach in 2. und 3. Etage hochgelegene Wohnungen für 1000–2100,- zu vermieten.

Die Geschäftsräume, welche Freizeit weg, bei Gart. bei mit rothen, bitte um nachmaliges Besuch.

5 Zimmer, Bad, Wäschekammer und viele. Zubehör, per sofort od. später zu vermieten.

**Elegante 2. Etage,** 2. Etage 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres daf. per sofort.

**Zu vermieten** 2. Etage, 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres daf. per sofort.

**Zu vermieten** 2. Etage, 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres daf. per sofort.

**Zu vermieten** 2. Etage, 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres daf. per sofort.

**Zu vermieten** 2. Etage, 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres daf. per sofort.

**Zu vermieten** 2. Etage, 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres daf. per sofort.

**Zu vermieten** 2. Etage, 1. Et. 6 Zimmer, 5 Räume und

**Sack Gasmelius gegen Gustavstrasse.**  
Sack, befindet aus Stube, Kammer, Küche, Stube, für 210 A sofort zu vermieten.  
**Hohes Straße 35, 1. Etage.**

**Baudorferstraße 8** ist die 1., 2. und 3. Etage für 500, 450, 400 A, nach 1. Oktober sofort zu vermieten. Röhres 1. Etage läuft.

**Graffstraße 7J**

In einer elegant eingerichteten 1. und 2. Etage (Sonnenseite), 5 große Zimmer, 2 Kitchens, Bad und Küchen, für den Preis von 1800 bis 1850 A sofort oder später zu vermieten. Röhres 1. Etage läuft.

**Friedl.**

**Zu vermieten sofort ab später**

1. Etage vorne, 3 Stuben, Kammer, Küche u. Stube, für 400 A sofort zu vermieten. Hohes Straße 35, 1. Etage.

**Elsterstr. 39, II.**

6 Stuben u. reich. Küchle, neu eingerichtet,

sofort oder später zu vermieten. Preis 1200 A. Röhres 5. Et. 1. Et. oder durch 2. M. Dr. Engel, Rathausstraße 19.

**Gottschedstraße 13**

um zum 1. Oktober die 1., 2. Et. rechts

4 Et. links, 2 Zimmer, viele Rechte, große Küche, 300 A breit, eig. 2. Etage, 6 Zimmer, Bad, reich. Küchle, für 1200 A per 1. Oktober zu vermieten.

Röhres 1. Etage läuft.

**Anteiles beim Hausmeister Hof rechts.**

**Vieweger & Co., Rathausstraße 8, I.**

1. Etage u. reich. Küchle, neu eingerichtet,

sofort oder später zu vermieten. Preis 1200 A. Röhres 5. Et. 1. Et. oder durch 2. M. Dr. Engel, Rathausstraße 19.

**Centralstraße Nr. 17**

2. Etage, verschloßte Wohnung, 1. Oktober,

sofort von 10-12 Uhr.

**Im erlogen 4 Treppen beim Kaufmann.**

**Steinstraße Nr. 87**

1. Etage laut Logis für 360 A.

2. Etage rechts für 375 A zum 1. Oktober,

zu vermieten. Reihe groß, Küche u. billig.

Röhres beim Kaufmann Neumann.

**An der Promenade**

(Näherplatz) 1. Etage, 4 Zimmer, reich.

reizig, schönes Wohnen, teil prachtvoller Raum und ältere und belebte Personen,

für 1000 A zu vermieten.

**Im erlogen Petersstr. 6, I. Bowd.**

**Kaufmännische, Gebäu. Schirbäck,**

zu vermieten

sofort 1. Etage, neu eingerichtet, zum 1. Oktober.

**G. Händel.**

**Marschnerstraße 12**

ist die 1. Etage sofort oder später für 750 A zu vermieten.

Röhres beim Kaufmann oder

gewerbe 6, bei E. Otto Wilhelmy.

**Plagwiber Straße 19**

ist die 1. u. 2. Etage, neu vorgerichtet,

per 1. Oktober zu verkaufen.

Röhres beim Weller, 2. Etage.

**Am Verlaß des Endroß (Waldauer) in jenseit. 1. Etage in einer von**

Gärten umgeben. Bild 1. Etage mit 4-5 B. Wohnraum, 1. Jahr, Balkon u. Küchen billig zu verkaufen. Mit Brand-

vermietter 22, port. 1. Etage im Endroß.

**Gustav Adolphstraße 51**

ist die aus 2 Räumen, Kammer, Küche

mitte, Küchle befindet halbe 1. Etage

per 1. Oktober a. c. in vermieteten durch

Röhres amal. Dr. Rosenthal, Lederstraße 3, II.

**Neuhäse Löhrstraße 7**

ist eine Wohnung im 2. Stock für 620 A

sofort von 1. Oktober ab 3. J. zu ver-

mieten. Röhres durch

Röhrbaum, Hans Barth II.,

Petersstraße 38.

**Tauchaer Str. 17**

(Sonnenseite) ist eine kleine untergelegte

Wohnung in der 2. Etage, befindet aus

Salon, 5 Zimmer noch Küchle, sofort ob-

später neu präsentiert zu vermieten.

Röhres Tauchart Straße 15 B, 2. Etage.

**Weststraße 26**

(Ende an Weißbach) ist per 1. Oktober ein

geräum. Familien-Logis 4 Et. 5 R. 2. Et.

mitte für 850 A zu vermieten. Röh. b. Kauf.

**Hospital- und Gutenberg-**

**Strassen-Ecke**

ist per 1. Oct. 1. Et. 2. Etage zu vermieten,

Preis 500 A. Röhres dafelbst im Widerden.

**Nähe Bayer. Bahnhof**

im 1. Stock, 2. Et., 2. R., 2. Etage, 2 leere

Zimmer zu vermieten.

Röhres beim Weller, 2. Etage.

**Gustav Adolphstraße.**

Eine freundl. halbe 2. Etage mit schön-

ausgestattet. Bild 1. Etage zu ver-

mieten. Röhres beim Weller, 2. Etage.

**Peterkirchhof 3**

ist per 1. October die 2. Etage, Preis 500 A,

und 4. Etage, Preis 550 A, zu vermieten.

Röhres vorne beim Weller, 2. Etage.

**Mittelstraße 19**

freundliche 1. Etage, 5 Stuben vorne, 5 Stuben,

für 450 A. 1. Etage zu vermieten.

Ja verne. 1. Etage, 2. Et., 2. R., 2. Etage,

neu vorgerichtet, Preis 450 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A, zu vermieten.

Guttenbergstraße 11, II. F., helle

1. Etage, Preis 380 A,

# 4. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 229, Sonntag den 17. August 1890.

**Gohlis**, Hallese Str. 18,  
2. Etage rechts,  
ein wunderschöner Sessel oder Stuhl ein  
ausgezeichnetes Logis zum Preis von  
25.- zu vermieten, befindet sich zwei  
Stufen höher, Spezialanlage, Rücke zu  
den deutschen Helden von 2-6 Uhr, über  
sieben Deutzen kann er erfragen.

**Entrich, Lindenstrasse**,  
neu, nach Bebauung der Lindenstrasse,  
hübsche, billig eine sch. **Vorwerkwohnung**  
mit Garten, beschriften am 1. Oktober. Wöh.  
Bülow, Bülowstr. 23, I. u.

**Entrich**, 1. Etage vor 1. Octbr., 2. Etage,  
2. R. und rechts, Inhaber, ev. nach Waren.

**Hermannstr. 24**, Lindenau,  
zwei zehn Wohnungen vor sofort oder per  
Octbr. zu verm. Alles abg. val. 2. Etage  
rechts oder beim Inhaber, Carl Schulte.

**Audenau**, Auerbachstr. 24, sind  
frankl. Wohnungen per 1. Oktober zu ver-  
mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,  
**Cunnersdorffstr. 5**,

in der Nähe des Werbelohn-Dreiecks, sind nach  
einer freuen. **Wohnungen** sofort oder per  
1. Oktober 1890 vermietet zu vermieten.  
Herrn Plagwitz, Cunnersdorff, 5, patente.

**Zündt Logis**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-  
mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Cunnersdorffstr. 5**,

in der Nähe des Werbelohn-Dreiecks, sind nach  
einer freuen. **Wohnungen** sofort oder per  
1. Oktober 1890 vermietet zu vermieten.  
Herrn Plagwitz, Cunnersdorff, 5, patente.

**Zündt Logis**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-  
mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, an der  
Werbelohn, in die ganze 1. Etage, be-  
hend auf 1. Etage mit Balkon, 4 Stuben,  
3 Kammern, Küche mit Waschleitung, nicht  
feinen Sitzchen am Ende u. festliche Be-  
deutung für den hohen Preis von 600.-  
Kaufgut für per 1. Oktober zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-  
mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

**Plagwitz**,

**Wohndienstleiste**, 2 Et., 2 Ra., 2. R., 2. Et.,  
per 1. Oct. abg. das Verhältnis selber zu ver-

mieten. Bezugserfolg dientlich.

<

**Bonorand.**

Heute Nachmittag Garten-Concert von der Capelle Erdmann Hartmann.

Programm: March (Capriccio) v. Leich. Concerto v. "Tanzalabungen" v. Suppl. Rinaldo. "Mia" v. Beck. Polka (Capri) mit late. wortl. v. de Camer. Concerto v. "Die last. Weiber" v. Nicolai. Mazurca (Brauner) v. Strauß. Polpouri (noch berühmten Weisen) v. Scherz. Gavotte-Concerte v. Cipolla. Mazurca (Erinnerung an Wagner's Tanzklüter) v. Hamm. March (Wahlkreis der Deutschen) v. Hartmann.

Anfang 1/4 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

**BONORAND.**

Heute Sonntag, den 17. August.

**Grosses Concert**

von der Capelle des Königl. Sächs. 8. Inf.-Regt. "Prinz Johann Georg" Nr. 107. Direction: Königl. Musikdirektor C. Walther.

Eintritt 30 Pf. Anfang 1/4 Uhr.

(Bei ungünstiger Witterung im Saal, Eintritt 50 Pf.)

## Programm:

1) a. Imaginen - March v. "Fantasie" v. Stroh. b. Reichl - March v. Silber. c. Würde, March v. Kreuzig. d. Ouverture "Reisebegleiter" v. Petzl. e. Janissie aus "Jauh" v. Gombos. f. Donau-Mäher v. Strauß. g. Ouverture "Der Diavolo" v. Raber. h. Spield (Sexto) Walzer v. Luigi Arditi. i. Antred v. Beethoven auf "Lebenring" von Wagner. j. Die beiden letzten Stücke, Polka für 2 Violon-Alten v. Kling. k. Der Sturm - Ballmusik. Polpouri v. Schreiber. l. Spanischer Tanz Nr. 8 v. Dvorak. m. Gavotte von Ludwig XIV. n. Persische Schah-Dance von Giese.

**Bonorand.**

Guten hochgefeierten Publicum bringe ich mein Etablissement hiermit in empfehlende Erinnerung.

**Mittagstisch** von 12—3 Uhr & 12.50, im Abonnement 14.

Reichl. Abend-Speisefeste. Eigene Conditorie. Vorzügl. Biere. H. Lange.

Heute von 12—2 Uhr freie Tafelmusik der rumänischen Nationalcapelle.

**Theater-Terrasse.**

Heute Sonntag, den 17. August 1890.

**Frühschoppen-Concert**

ausgeführt von der Capelle des Königl. Preuß. 6. Ulanen-Regt. aus Mühlhausen unter persönl. Leitung des Königl. Stabstrompeter Hrn. Urbach. Anfang 11 Uhr. N. Schmid.

**•• Gute Quelle, ••**

42 Brühl 42.

## 3 grosse Künstler-Concerete u. Vorstellungen.

Auftreten nachstehender Spezialitäten:

Fräulein Erna Böge, Konzertängerin, Fräulein Tilly Kreutzer, Lieder- und Walzersängerin, Fräulein Elsa Perner, Soubrette, Herr Bacchus Jakoby, sündbecker Humorist, Herr Simon Stein, Improvisor.

**Französisches Orchester.** 11—1 Uhr Frühschoppenconcert und Vorstellung. Eintritt frei. 4 Uhr Nachaufstellung. Eintritt 30 Pf. 1/8 Uhr Abendvorstellung. Eintritt 60 Pf. M. Bläse 75 Pf. In jeder Verkettung neues Programm. H. Fritsch.

**Nivoli.** Heute Sonntag Concert und Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt 25 Pf.

Hente, sowie jeden Sonntag Nachmittag Grosses Garten-Concert

von der Capelle des Hauses (Direction: Herr F. Eyle). Anfang 1/4 Uhr. Eintritt frei. Max Busch.

**Central-Halle.** Heute Sonntags Grosse Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

**Tonhalle.** Heute Sonntag groÙe Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

Fr. Stephan.

**Pantheon.** Heute groÙe Ballmusik.

L. Heyer.

**Schubert's Ballhaus.** Heute von Nachmittag 3 Uhr an groÙes Garten-Concert und Ballmusik.

Zölziger Soie, Bazar. Verkaufsstube v. Grimpel und Vereinssagerbier vorhanden.

**Blüchergarten Gohlis.**

Heute Sonntag, den 17. August.

**•• Gute-Concert und Ballmusik ••**

in beiden Zälen.

H. Friedrich.

**Schlosskeller.**

Heute Sonntag, den 17. August,

**Grosses Militair-Concert,**

ausgeführt von d. Capelle des Königl. Sächs. 10. Inf.-Regt. No. 134.

Direction: Herr Hauptleutnant M. Friedemann.

Nach dem Concert Ball bis 12 Uhr.

Anfang 1/4 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Abends bei günstigem Wetter Garten-Concert.

Mittwoch, den 20. August,

**Grosses Extra-Concert**

der gesamten Capelle des Herrn Musikdirektor Erdmann Hartmann.

Herrn. Kiesig.

**Apollo-Saal.**

Heute Sonntag, den 17. August, von 1/4 Uhr an

**Garten-Concert und Bassmusik.**

Großes Spektakel. Regelspiel und Billard.

A. Schlag.

**Gottscheds „Elysium“**, Gottschedstraße 13.

Heute starkbes. Ballmusik.

Anfang 1 Uhr.

H. Seidel.

Auch in mein gr. Gesellschaftszimmer noch einige Tage, jeweils nach Ballaal die Woche frei.

**Flora,**

Windmühlenstraße. Concert und Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

J. Michael.

**Neuer Gasthof, Gohlis.**

Vergnügungs-Etablissement I. Ranges.

**Heute grosses Extra-Concert**

ausgeführt von der Neuen Leipziger Concert-Capelle.

Winfrieder Herr G. Coblenz.

unter Mitwirkung des Regier-Concert-Zingers Herrn Bogel.

PROGRAMM.

I. Theil.

- 1) Molto-Marsch . . . . .
- 2) Ouverture zur Oper: "Pompa" . . . . .
- 3) Festoultantina, Walzer über heimliche National-Melodie . . . . .
- 4) Variationen über zwei Solo-Wallüne . . . . .
- (Vorgetragen von Herrn Concertmeister Standl und Herrn Winckel.)
- 5) Ouverture zur Oper: "Eda" . . . . .
- 6) Die beiden Nachgalgen für Piccoloflöte . . . . .
- (Herr Dir. Coblenz und Herr Reuter.)
- 7) Eine ungarische Tänze . . . . .
- 8) a. Jung Werner Adelsdörfel . . . . .
- b. Deutsche Lied . . . . .
- (Vorgetragen von Mr. Ben Bogel.)
- 9) Ouverture zur Operette: "Pique Dame" . . . . .
- 10) Marsch-Potpourri . . . . .
- 11) a. Arie (Herr Stoch) . . . . .
- b. Lied und Vocaceis . . . . .
- (Vorgetragen von Mr. Ben Bogel.)
- 12) Snobben-Galopp . . . . .

Parlow.

Auf dem Koncert Ball in beiden Sälen.

Anfang 1/4 Uhr. Vorzugsbillets haben Gültigkeit. Eintritt 30 Pf.

Max Klöppel.

**Drei Mohren.**

Heute Sonntag

**Sommerfest der Schmiede für Leipzig u. Umgegend,**

befindet in Concert, Ball und verit. und Schankstube.

NB. Wegen eines Sommerfest der Krankenkasse der Töpfer für Leipzig u. Umgegend. Hierzu lädt eingeladen ein Frits Hof.

Sommerfest der Schmiede für Leipzig u. Umgegend.

Von 1/4 Uhr an Ball bis 12 Uhr.

Anfang 4 Uhr an.

**Grosses Extra-Militair-Concert**

ausgeführt von obengenannten gesammelten (42 Mann starken) Capelle

unter beselbter Direction.

Bei günstiger Witterung: "Italienische Nacht".

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

G. Pflaume.

**Albert-Garten.**

Heute Sonntag, den 17. August.

**Zwei große Militair-Concerete,**

ausgeführt von der Capelle des Königl. Sächs. 8. Infanterie-Regiments

(Prinz Johann Georg) Nr. 107 unter persönlicher Leitung des Königl.

Musikdirektor Herrn C. Walther.

Anfang 1/4 Uhr und 1/8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Von 4 Uhr an Ball bis 12 Uhr.

Anfang 8 Uhr an.

**Grosses Extra-Militair-Concert**

ausgeführt von obengenannter gesammelten (42 Mann starken) Capelle

unter beselbter Direction.

Bei günstiger Witterung: "Italienische Nacht".

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

G. Pflaume.

**Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz-Lindenau.****Fahrplan:**

Abfahrt von Leipzig nach Plagwitz-Lindenau:

Berm. 9, 10, 11, 12 Uhr; Raddm. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 Uhr. Die Schiffe

12 Uhr Berm. und 8 Uhr Raddm. geben nur bis Plagwitz.

Abfahrt von Lindenau nach Plagwitz:

Berm. 9, 10, 11, 12 Uhr; Raddm. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 Uhr.

Leipziger Westend-Baugesellschaft.

Gäste können von dem auf Anhaltinerger Flur liegenden Bahnhof Snautzberg.

Gäste, eingezogener Concert- und Ballaal. Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Für Speisen u. Getränke von bekannter Güte sorgt Herr C. Jeser.

**Grosses Militair-Concert,**

ausgeführt von der Capelle des Königl. Sächs. 7. Infanterie-Regiments (Prinz Georg) Nr. 106. Dirigent Herr Herm. Matthay.

Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

**Nachdem BALL.**

Rückten Mittwoch:

**Abonnements-Concert,**

ausgeführt von der gesamten Capelle des vorigen Regiments.

Nachdem Ball bis 12 Uhr. C. George.

**Drei Lilien**

Grösster u. schönstes Garten-Etablissement Leipzig-Reudnitz.

Heute Sonntag

**Grosses Militair-Concert,**

ausgeführt von der Capelle des Königl. Sächs.

Infanterie-Regiments Prinz Georg Nr. 106.

Dirigent Herr Gottlieb Schindler.

Anfang 1/4 Uhr. Gediegen gewöhnliches Programm. Eintritt 30 Pf.

Von 5 Uhr an im Saale grosser Ball bis 12 Uhr.

Von 5 Uhr an

**Abend-Concert**

Capelle des 106. Regiments.

Morgen Montag Allerlei. W. Hahn.

**Deutsches Haus**

Lindenau.

Grosse freundliche Localität neben Garten.

Heute Sonntag, den 17. August, von Nachmittag 1/4 Uhr an

**Garten-Concert und Ballmusik.**

Gute Speisen, vorzügliche Getränke.

Aug. Walther.

**Gesellschaftshalle**

Lindenau-Plagwitz.

Heute Sonntag im neu hergerichteten Saale



**Lützschenaer Brauerei-Restaurant.**  
Früh: Speckkuchen und Ragout für.  
Abend: Allerlei.  
Vorzügliche Biere.

**Prager's Bier tunnel.**

**Eis.**  
Himbeer u. Vanille  
Portion 20 Pf.  
außer dem Hause u. Liser 2 M.  
empfiehlt die Conditorei von  
**L. Tilebein Nachf.**,  
Hainstraße 17.

**Restaurant Kleine Funkenburg.**

Vorzeit wird hochreines  
Rauschmais-Lagerbier & Bier 0,3, 10, 4,  
eicht Berliner Bier & Bier 15, 4,  
ein Glühwein u. Wein & Bier 20, 4,  
Zucker-Saft.  
Küche Spezialien. F. Scheffler.

**Wintergarten.**  
Heute Stamm:  
Allerlei.  
Fricassée von Huhn.  
Vorzügliche Biere.

**Brühl 5,**  
vis-à-vis der Mainstraße.  
**Eis à Port. 20 Pf.**  
Chocolade mit Gebäck 20 Pf.  
Gäste mit Soße 25 Pf.  
empfiehlt die Conditorei  
**Franz Pollack.**

**Eis ff.**

Portion 20 Pf., 2 Sorten.  
Chocoladecreme 15 Pf.  
Wunderbörnchen, Aprikosenmandeln,  
Wandertreträume und Braunschweiger  
Kuchen. Stück 5 Pf. verschiedene Süß-  
küchen und Confituren.

**E. Teitge, Conditorei,**  
**Gr. Luthalle, Brühl 2.**

Nen eröffnet!  
**Restaurant Helgoland**  
Blücherstr. 15.

**Das Jahrestfest des ev.-luth. Zweigvereins**  
der Umgegend Leipzigs soll, so Gott will, am 11. Sonntag nach Trinitatis, Sonnabend  
um 1 Uhr im Städter Schützenhaus. Vrediger: P. Achilles Liebenau. Gekündigt  
mitzubringen. Zur Messe ist feierlich ein

**Sedanfeier.**

Die am Freie teilnehmenden Corporations, welche auf eigene Kosten Reite auf  
den Reitwagen verloren lassen wollen, haben ihre beständigen Namensungen unter genauer  
Angabe des kompletten Namens bis spätestens Sonnabend, den 23. August d. J.,  
an den Vorstand des Wirthschafts-Ausschusses, Herrn August Siebert, Thomaskirche  
Nr. 17, L., zu benennen; später Anmeldezeiten werden unbedingt.  
Die Ausreise der Gäste erfolgt Sonntag, den 24. d. Mon., Vormittag von  
10, das 11. Uhr im Neuen Schützenhaus. Eine Ausreise darf keine Zeit nicht  
ausfüllen werden.

Leipzig, den 15. August 1890.  
**Der Hauptausdruck**  
für die vollständige Feier des Sedantages.

**Sedanfeier.**  
Gemischte Chorgesangvereine.

Stundtag, den 19. August Abends 8, Uhr im Elysium, Gottschedstraße 13.  
Angehörige Herren gel. mitzugehen.

**Grosse Kunstausstellung der Königlichen Akademie**  
der Künste zu Berlin

im Ausstellungspark am Lehrter Bahnhof  
vom 29. Juni bis 6. Oktober 1890.

Täglich geöffnet, von 10 Uhr Morgens ab **Doppel-Concert**. Abends elektrische  
Belichtung der Ausstellungsräume.

**Stenographie.**

Tonnerstag, den 21. August, Abends 7,9 Uhr.  
Restaurant Stephan, Parkstrasse,

ein neuer Unterrichts-Cursus in der Stolze'schen  
Kurzschrift, für Damen und Herren,  
unter Leitung des geprüften Lehrers der Stenographie Herrn Hans Noser eröffnet  
werden. Tasse: 14 Pfennige. Unterrichtsgebühr 5 Pf. Denks 3 Pf.  
Anmeldungen werden im Restaurant Stephan angenommen.

**Gesellschaft Stolze'scher Stenographen.**  
**Lessing.**

Heute Theaterabend  
im Stadtgarten.

**Localverband Leipziger Kegelclubs**

Heute Sonntag, den 17. August.  
Beginn unter diesjähriges

**Sommerfest mit Preiskegeln**  
in den Räumen des Krystall-Palastes. Ein-  
tritt von 3 bis 6 Uhr. Concert, bei  
schönem Wetter in den Colonnaden. Damen- und Kinder-  
spiele, wie Preiskegeln, Bogenschießen, Dartspringen, Sied-  
schießen, Ballwerfen, Schleuderwerfen, Kinderschach u. s. w. Uhr ab  
7, Uhr ab Tanzvergnügen.

Der Preis-Concurrenz u. Silberpokal findet Vor-  
mittags von 10, bis 1 Uhr und Nachmittags von

21. Uhr ab statt. Die Gewinner werden gebeten, mit Ihren Familien und Freunden zahl-  
reich und rechtzeitig zu erscheinen.

**Der Vorstand.**

**Mechaniker- und Optiker-Krankenkasse**  
zu Leipzig (E. H.) in Liquidation.

Von Beiträgen der außerordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni a. c. ist über-  
genommene Coffe von 3 Jahr geschlossen. Es werden daher alle Beiträge, welche noch Zahlungen  
an die Kasse zu leisten haben, aufgestellt, welche zwischen dem 15. Sept. d. J.  
an den Hl. Katharina Herrn O. Häggling, Schulstrasse 12, port. hier, abzuführen.  
Gewisse werden alle, welche noch Beiträge an obengenannte Coffe haben, aufgestellt,  
dieselben ebenfalls so dass sie vorgeräumt angemeldet. Sollen wieder Gewinne die  
Zahlungen bis zum 15. Sept. d. J. nicht eingezogen sein, so wird von dieser Zeitpunkt  
ab die Einziehung auf Kosten der Säuglinge einem Rechtsanwalt übertragen.

**Die Liquid.-Commission.**

Fr. Naumann, Secr.  
As dem im neuen Schützenhaus stattfindenden 2. Auftrittschieße und 20 Jahr.  
Gedenktag der Schlacht bei St. Privat werden alle dabei befindliche gesetzten Seeme-  
rzen und deren Angehörige sowie Männer und Freunde Interessenten einzuladen.  
Anfang 3 Uhr.

Der Abmarsch erfolgt Nachmittags 2 Uhr von Stephan, Tonhalle.

**Milit.-Verein Kampfgenossen 1864/71.**

As dem im neuen Schützenhaus stattfindenden 2. Auftrittschieße und 20 Jahr.  
Gedenktag der Schlacht bei St. Privat werden alle dabei befindliche gesetzten Seeme-  
rzen und deren Angehörige sowie Männer und Freunde Interessenten einzuladen.

Küstner, Vorsteher.

Der Abmarsch erfolgt Nachmittags 2 Uhr von Stephan, Tonhalle.

**SLUB**

Wir führen Wissen.

**Stunden- u. Begräbnisfeier der Glasergebillen zu Leipzig u. Umg. (6,5.)**  
am 31. August d. J. Sonnabend 10, Uhr in der „Flora“, Windmühlenstraße 16, statt.  
Zugordnung: 1) Begräbnisfeier über Kunst 4 der Tagesschau, der ordentlichen  
Generalversammlung vom 19. Juli 1890, befreit Eröffnung der Meisterschule und Ab-  
änderung des 3. 9 des Statuts. 2) Entgegnung zweier Kritiken.  
Das Erheben eines jeden Mitgliedes ist Pflicht. Eine Leidenschaft kein Recht.

**Brandößlicher Buhurfus.**

Zeits. 1 Monat. Urteile abg. a. 1. Sept. u. 1. Oct.  
Name: zeit. erf. A. Barmestr. Reichstr. 6, II.

**Die Bildigen Hölle feiert man bei**

**Ernst Pfeiffer Windmühlenstraße 42.**

Besuchtes entfällt leicht unter gute Reise  
und Schnupperreise

**Carl Hoffmann,**

ehemaliger Wärter und Nachwuchs zu  
Haus. Die Beerdigung findet Dienstag  
Mittag 9 Uhr statt.

2. Wochent. Wergerschenstraße 2, 3. Gang,  
bei Mühlner.

Nach langer glücklicher Ehe ver-  
schiedene beste Nacht am Hochzeitstag  
meine liebe gute Frau

**Friederike geb. Petersen.**

Ich bitte um stillen Beileid.  
**Hofrat Kleinschmidt,**  
zugleich im Namen aller Hinter-  
bliebenen.

Tangerhütte, 15. August 1890.

Heute Nachmittag 3 Uhr verschied nach  
kurzem, aber schwerem Leiden auch und  
rauh unsre treusorgende gute Mutter, Frau

**Friederike verw. Oertel**

geb. Schlegel

in ihrem 58. Lebensjahr. Die lieben Ver-  
wandten und Bekannten mit der Bitte um  
stillen Theilnahme hierdurch schenken

Leipzig, den 16. August 1890.

die trauernden Töchter

Helene  
Elisabeth | Oertel.  
Rosa

Gestern früh in der 7. Wergerschenstraße  
entfießt leicht und ruhig unsere gute Mutter,  
Schwester, Schwiegert. und Geschwisterin

Mariann. Eine der einzefleckenlosen

Geschwister.

**König Albert.** Beste Gebete. Reich  
frisch, frisch, frisch! große Freude, zur  
Wesselschen besonders gerichtet.

**Ananias.** Beste Gebete, besonders ge-  
richtet zum Gebet.

**Monats-Erdbeeren** mit und ohne  
Staub 11. 12.

**Fröhliche Blumen.** Billige Preise.

**Emil Doss Nachf.**,  
8 Neumarkt 8.

**Familien-Nachrichten.**

Die glückliche Geburt eines gesunden,  
kräftigen Knaben gelingt bedeckt an

Leipzig, den 14. August 1890.

**Franz Koch und Frau  
Susanne geb. Kort.**

Die glückliche Geburt eines gesunden  
und gesunden Mädchens zeigen hierdurch

lieben Freunden und Bekannten hoch-  
erfreut an

Leipzig. Hermann Pätzsch u. Frau  
gr. Class.

Deute Wogen & Uhr freut uns der  
liebe Gott ein mestere

**Tochterchen.**

Leipzig-Neustadt, den 16. August 1890.

**Wuchtdaler G. v. Mansfeld** und Frau

und Name.

**Elisabeth**

im fast vollendeten neuen Jahre. Um

ihres Veiles bitten

Leipzig, den 16. August 1890.

**Ida Habenicht und Frau**

Leipzig, den 16. August 1890.

Für die uns anlässlich des Hochzeit- und  
der Beerdigung unseres liebgeliebten un-  
vergleichlichen Sohnes und Bruders des Herrn

**Heinmann Bresch**

angekommenen vielen Freunde der Thei-  
nungen sprechen wir hiermit jedem Gruppen  
unseren aufrichtigen und herzlichen Dank aus.

**Helene Bresch-Tief.**

Für die liebsten Freunde und geliebten  
Verwandten beim Heimgang unseres Enkel-  
kinds, sagen wir, sagen wir, sagen wir,

unseren aufrichtigen Dank.

Der aber, lieber Sohn, rufen wir ein  
Bede kost' in die Freiheit nach!

Leipzig, 16. August 1890.

Die trauernde Familie

Schaditz.

Für die vielen Freunde der Thei-  
nungen und den herausragenden Mannes, den  
für die trostlosen Mörte des Herrn Sohns  
Hans auf bei dem hämmerischen Verlust unserer  
unvergleichlichen lieben Tochter.

**Marie Lohmann**

sage ich hiermit meinen herzlichen Dank.

Leipzig-Neustadt, den 16. August 1890.

**G. Lehmann**

gleichzeitig im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

**Todes-Anzeige.**

Gestern Abend 7,11 Uhr starb sanft und ruhig nach längrem Leiden unser

guter Gatte, Vater, Schwieger- und Grossvater

**Herr Kaufmann Carl Beyer**

im 58. Lebensjahr, was tief betrübt anzeigt.

Plaue I. V., den 15. August 1890.

**Ida Beyer geb. Franz**

gleichzeitig im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

**Statt besonderer Meldung.**

Heute Mittag ist unter geliebter Bruder, Onkel und Schwager

**Herr Kaufmann Paul Schwerdfeger,**

aus zu Leipzig, an Begegnung verstorben.

Leipzig, Wertheim, Gornsdorf und Dresden, den 15. August 1890.

**Die liebsterlädtigen Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet Montag, den 18. 10. Monat, vom Pathologischen Institut

Wielandstraße 24 aus statt.

Heute Mittag 12 Uhr entschlief sanft und ruhig nach

längeren Leiden unsere gute Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

**Frau Ernestine Meiche.**

Um ihres Veiles bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

</











überreicht, um die Kriegs- und Friedensklausuren abzuführen. Wenn wir von den rein sozialen und technischen Argumenten absehen, mit welchen Herr Moschcowitz das unangenehme Blasen zu entkräften sucht, so müssen doch, zu Rücksicht immerhin die Interessen der Bevölkerung, welche gezeigt werden kann. Das ist der eigentliche Abschluss und Schluß des zweiten und dritten von Millionen eingezahlten und, obgleich es darum schafft, dass es sich hier wirklich um wahre Wiederholungen handelt, das Ergebnis darf aber jetzt nicht unangemessen geschätzte werden und darf höchstens im Centralamerikanischen Aller viel besser ist, als in Europa. Man will also die unangemessenen Kosten gelten, welche für Ausgrabungen, Verbranzen, Wiederaufbau zu führen, etwas leicht bei dem Preis der Bevölkerung aufzutragen, das ist trotz aller Wiederholungen tatsächlich gewiss zu hohen, billiger zu arbeiten. Dagegen gehen wir bei beispielhaftem, das Heer s. Urteil des zweiten Stimmen von zehn Millionen da, einerseits, das Mittel zum größten Gewinn zu betrachten, andererseits, die Konvention aus deren Namen zu tun. Zehn Millionen da für ein Brüderland, welche nur auf dem Papier sind und sonst nichts ausmachen werden. Die Kosten, vor der Konstitution der Friedensklausuren, erzielten mit 20 Mill. Francs eingezahlt, ohne daß wir eigentlich wissen, woher diese Spesen bestehen. Die üblichen Kosten der Klausuren, die Kosten betragen 80 Mill. Francs, aber auch die für allgemeine Kosten, Entschädigungen zu vermaßen, sollen bestehen, das kostet uns zum erstenmal wieder und noch nicht verhindert wurde, da die sogenannten Kosten, die dem französischen kleinen Capital abgezogen wurden, an- und durchzubringen.

W.T.B. Petersburg, 15. August. Ein kaiserlicher Erlass regelt die französische Währung. Die detaillierten werden die öffentlichen Güter ausgewiesen, welche Gewerbe und Dienstleistungen zu den Zwecken auszuweisen, welche genau möglichst nach dem Wiederholungs- und Lohnen festgelegt werden. Die Verordnung gilt am 1. Januar 1890 in Kraft.

\* - Rumänische Finanzen. Im Glasjahr 1889/90 beobachten sich die abgeschafften Einschläge nach dem Vorbericht auf 110,92 Mill. Fr., die Soll-Summe auf 162,70 Mill. Fr., der Überschuss und bis zum 31. März 1890 Herauf auf 146,50 Mill. Francs, also 90 Proc. der Soll-Summe eingesunken, so dass 15,71 Mill. Fr. zu rückständig bleiben, wobei 3<sup>1</sup>/2 Mill. Fr. auf die direkten Staaten, 4 Mill. Fr. auf die Domänen, 3 Mill. Fr. auf die Oberbahnen und 1,6 Mill. Fr. auf Staaten entfallen. In 1888/89 hatte der Rückstand der ehemaligen Eingänge gegenüber den Soll-Einschlägen am 31. März 1874 Mill. Fr., so dass 1887/88 10,51 Mill. Fr. und in 1886/87 8,13 Mill. Fr. auf die Rückstände entfallen, wobei 2,5 Mill. Fr. auf die ehemaligen Eingänge, die mit angezähnt, so dass bis zum 30. September, auf welchen Tag die finanziellen Güter des abgeschafften Budgets festgestellt werden, auf die Rückstände noch 11,60 Mill. Fr. eingingen. Die Rückstände belaufen sich per 31. Dezember auf 150,72 Mill. Fr., und alle breit um 3,32 Mill. Fr. höher als die bis dahin berechneten Werte. Da füllt die bis 30. September für Rechnung des Budgets 1889/90 zu leistenden weiteren Rückstände mit nur 1,68 Mill. Fr. tatsächlich werden, so ist sich das Budget aus der feineren Würdigung von 70 Mill. Fr. zu vergrößern.

Pausa, 14. August. Der Verband der Chemikalien-Hersteller zu ammette ja Stande gekrönt (mit Annahme einer kleinen Meldung und zwei englischen Briefen). Die ausstehenden Briefe werden wohl in einigen Wochen ebenfalls eintreffen. Die Gesellschaft wird über ein Anteilstypus von 8000000 £ verfügen. Ein großes Teil des Kapitals wird von den interpellirten Herstellern unterhalten werden. Der Verband beschließt die jährliche Verleihung von 150000 £ überlast, 180000 £ Reserven und etwa 300000 £ anderen Mitteln.

\* - Arbeitseinsatzung in der englischen Baumwollfabrik-Ökonomie. Auf London wird der "Boss" genannt: während sie nach den Überländern arbeitende Baumwollfabriken durch die Steigerung des Salärbezugs in der Regel gestoppt werden, dem höheren Gehalts der Betriebsmittel eingerungen entzweigete Arbeitseinsatzung zu erzielen, und die überwiegend nach anderen Arbeitsplätzen wechselnden Baumwollfabrik-Fabriken in eine neue ungünstige Lage geraten. In einer am 12. 8. zu Wandsbek abgeschlossenen schriftlich besetzten Verhandlung beschlossen bestellt die englischen Arbeit-Gremien und Werke einstimmig, für die nächsten 14 Tage des August nur in beobachteter Tageszeit zu arbeiten.

Johannesburg, 13. August. (Kabel-Telexgramm der Union Steam-Ship-Company) Wohl. Um Monate soll Kunden in den Südwasserstaaten-Winen 30 450 ihrer Wiede gesetzt.

\* - Britannische Südwasserbahn-Gesellschaft. Der Komitee öffnete bescheiden anznach die Commissariatsfahrt der Compagnie des Chemins de fer sud-ouest kreislos, welche die britische Society des Chemins de fer souvenirs zur Gründung hat. Eine der Gesellschaft ist die Erlangung der Concessions, der Town und District von Eisenbahnen in Westland und speziell der Stadt Port Elizabeth. S. Paul nach Santa Maria do Rio de Janeiro (Rio de Janeiro) die Gründung des S. Paul mit Spezialisten nach dem Ziel, welche sich mit der Entwicklung der Stadt und in der Umgebung von S. Paul vertraut haben. Die britische Gesellschaft hat nunmehr eine Beteiligung von 6 Prozent auf das zur Ausbildung neuer Kapital, wobei der Betriebsverlust von 27,4 pro mille zu Grunde liegt wird. Der Gesellschaft steht ein Betrag und die von der Stadt zu durchdringen. Der Zug ist in S. Paul, und es das Wertesymbol auf 25 Millionen Francs freigelegt worden, eingetragen in 300000 Aktien von je 500 francs, wobei eine notwendig verbindliche Aussicht vorgesehen ist. Die Gesellschaft beschließt bereits eine Anzahl von Delegationen, deren Befehl jedoch nicht Vollauftrag ist.

### Technisches.

\* - Ein ganz außerordentliches Geschehen hat die Industrie wider zu betreiben und zwar durch die deutlichen den Spezialisten für Chemie, Herrn Dr. Zep, einem Namen von Gewalt. Es wurde angekündigt, dass mit welchen Schwierigkeiten und Kosten es bisher verknüpft war, dass Gewalt zu bearbeiten, da das der Werk einer für ordnungsgemäß Preise bestimmte Fähigkeit hat auf Zuwendung zu erzielen. Nach dem Zep'schen Verfahren und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen Güter in großer Menge produzieren und zwar direkt mit ordnungsgemäß Preise, als auch in kleinen Mengen, die für Technische Güter benötigt werden. Wöhrend die weitere Arbeitserfolge immer mehrsteht und mit der von Zep erzielenden Verbrennung lassen sich jetzt viele Chemikalien, Soda, Barium, Salat u. s. w. ebenso leicht herstellen, wie Soda und Blei. Auf billige Weise lassen sich nun best. Weißes des Salzes und technischen Bariums von Richard Morris in Osnabrück die chemischen



Berliner Prodromosstrasse, 15. August. Weizenkorn 125.—125 A., per August 125.50 A., per September—October 125.50 A., per October—November 125.50 A. & Frühjahr.—Rogen 125.—Rogen 125.50 A., per August 125.50 A., per September—October 125.50 A., per October—November 125.50 A. & Frühjahr.—Todesan Röher.—Spiritus. 125.—125 A., per August—September 125 A., per September—October 125 A., per October—November 125 A. & Frühjahr.—Todesan Röher.—Spiritus. 125.—125 A., per August—September 125 A., per September—October 125 A., per October—November 125 A. & Frühjahr.—Todesan Röher.—Spiritus. 125.—125 A., per August—September 125 A., per September—October 125 A., per October—November 125 A. & Frühjahr.—Todesan Röher.—Spiritus. 125.—125 A., per August—September 125 A., per September—October 125 A., per October—November 125 A. & Frühjahr.—Todesan Röher.—Spiritus.

**Leipziger Börsen-Course am 16. August 1890.**

Deutsche Feinde.